## Herren Bezirksliga

TTC Vöhringen : TSV Hochmössingen
Samstag, 08.10.2022, 20:00 Uhr

# TTC Vöhringen stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga auf

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der TTC Vöhringen am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf den TSV Hochmössingen. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Rainer Michel. Bemerkenswert war, dass der TTC Vöhringen diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Schäfer / Bendig besiegelten mit einem 3:1 gegen Eberhardt / Wisniowski den ersten Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Fehrenbacher / Söll waren Stocker / Schöninger, obwohl sie alles gegeben hatten. Haid / Michel gelang es, Broghammer / Haaga im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Thomas Schäfer bezwang anschließend Jörg Söll in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Bernhard Haid bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Martin Fehrenbacher noch ab und quittierte ein 2:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Michael Stocker gewann danach indes sein Spiel gegen Stanislaw Wisniowski sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Das war ein souveräner Sieg. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Yannik Schöninger beim 2:3 gegen Raphael Eberhardt. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Schöninger dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf dem falschen Fuß erwischte Benjamin Bendig seinen Gegner Tobias Haaga beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Zwischenzeitlich musste Rainer Michel zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Ralf Broghammer aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Kaum Chancen hatte dagegen Thomas Schäfer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Martin Fehrenbacher, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernhard Haid, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jörg Söll verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Ohne Satzgewinn für Michael Stocker verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Raphael Eberhardt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Yannik Schöninger und Stanislaw Wisniowski beendet, das Yannik Schöninger letztendlich gewann. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mit 3:1 hatte Benjamin Bendig im Spiel gegen Ralf Broghammer, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Rainer Michel überzeugte im Einzel gegen Tobias Haaga, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Damit war der 9. Punkt für den TTC Vöhringen im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Vöhringen am 15.10.2022 gegen den TTC Spaichingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 15.10.2022 gegen den SV Liptingen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.10.2022 (09:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

**Statistik:**
**TTC Vöhringen**
Doppel: Schäfer / Bendig 1:0, Stocker / Schöninger 0:1, Haid / Michel 1:0
Einzel: T. Schäfer 1:1, B. Haid 0:2, M. Stocker 1:1, Y. Schöninger 1:1, B. Bendig 2:0, R. Michel 2:0
**TSV Hochmössingen**
Doppel: Fehrenbacher / Söll 1:0, Eberhardt / Wisniowski 0:1, Broghammer / Haaga 0:1
Einzel: M. Fehrenbacher 2:0, J. Söll 1:1, R. Eberhardt 2:0, S. Wisniowski 0:2, R. Broghammer 0:2, T. Haaga 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.10.2022 (09:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*